



Ausschreibung

des Sächsischen Landesfachverband Motorsport e.V. für die

Sächsische Trial-Meisterschaft 2017

Der Sächsische Landesfachverband Motorsport e.V. schreibt die Sächsische Trial-Meisterschaft 2016 (nachfolgend STM genannt) aus. Die STM wird im Rahmen der Ostdeutschen Trial-Meisterschaft ausgetragen.

Diese Ausschreibung ist durch den Sächsischen Landesfachverband Motorsport e.V. unter der Reg.-Nr.: SM013/2017 genehmigt.

1. Allgemeines

In dieser Ausschreibung werden nur die gesonderten Regelungen für die STM getroffen. Für hierin nicht genannte Punkte gilt die Ausschreibung der Ostdeutschen Trial-Meisterschaft. Am Saisonende erfolgt die Vergabe des Titels „Sächsischer Trial Meister“ für die jeweiligen Klassen.

2. Teilnehmer und Einschreibung

Teilnahmeberechtigt sind alle Fahrer, deren Wohnort im Freistaat Sachsen liegt oder Mitglied in einem sächsischen Motorsportverein sind. Zudem müssen die Teilnehmer sich ordnungsgemäß für die Ostdeutsche Trial-Meisterschaft eingeschrieben haben. Eine gesonderte Einschreibegebühr für die STM wird nicht erhoben.

3. Veranstaltungen und Termine

Zur STM zählen alle Läufe im Rahmen der Ostdeutschen Trial-Meisterschaft, die auf dem Gebiet des Freistaates Sachsen ausgetragen werden. Die entsprechenden Termine sind der Ausschreibung der Ostdeutschen Trial-Meisterschaft und den Bekanntmachungen über die Homepage www.ostdeutsch-trialmeisterschaft.de zu entnehmen. Die Siegerehrung für die Jahreswertung der STM findet im Rahmen der Abschlussveranstaltung der Ostdeutschen Trial-Meisterschaft statt.

4. Klasseneinteilung, Auf- und Abstiegsregelung

Die Klasseneinteilung sowie Auf- und Abstiegsregelung richtet sich nach den Vorgaben der Ausschreibung der Ostdeutschen Trial-Meisterschaft.

5. Nenngeld

Für Läufe, die neben der Ostdeutschen Trial-Meisterschaft auch zur STM gewertet werden, darf kein zusätzliches Nenngeld durch den Veranstalter erhoben werden.

6. Wertung und Streichergebnisse

Eine separate Tageswertung und Siegerehrung für die STM ist durch die Veranstalter nicht durchzuführen. Am Jahresende erfolgt für die Gesamtbesten ihrer Klassen die Übergabe von Ehrenpreisen. Die Vergabe der Meisterschaftspunkte erfolgt nach dem Reglement des DMSB. Erfüllen Fahrer die unter Punkt 2 dieser Ausschreibung gemachten Bedingungen nicht, dann rücken die nächstplatzierten Teilnehmer in der STM-Wertung auf. Gewertet werden bis 4 Läufe alle, ab 5 Läufe wird die schlechteste Platzierung und ab 7 Läufe werden die zwei schlechtesten Platzierungen gestrichen. Der Fahrer mit der höchsten Wertungspunktzahl ist Sieger seiner Klasse, die Platzierungen erfolgen in der Reihenfolge der Wertungspunkte. Bei Punktgleichheit entscheidet zunächst das höhere Streicherergebnis, danach die Majorität der Plätze 1, 2, 3 usw.

7. Auswertung

Die Auswertung der STM wird in Abstimmung mit dem Organisationsteam der Ostdeutschen Trial-Meisterschaft durchgeführt von:

Ingo Breitfeld
Obere Hauptstr. 14
09392 Auerbach

Tel.: 0179 987 28 02
ingobreitfeld@aol.com

Die Bekanntgabe von Zwischenständen und dem Endergebnis erfolgt über die Homepage der Ostdeutschen Trial-Meisterschaft.